

Maya Gold & Silver testet neues geologisches Modell auf Ihrem Amizmiz Vorkommen in Marokko

17.12.2010 | [IRW-Press](#)

Montreal, Quebec- 16. Dezember 2010 – [Maya Gold & Silver Inc.](#) ("Maya" oder das "Unternehmen") (TSXV: MYA) stellt einen Explorationsplan für 2011 vor aus Sicht des neuen geologischen Modells welches für das Amizmiz Vorkommen in Marokko bestimmt wurde.

Während der letzten drei Monate wurden Explorationsaktivitäten auf dem Amizmiz Projekt auf zwei bestimmten Gebieten durchgeführt. Im TR-AZ Gebiet lag der Schwerpunkt des Explorationsprogramms auf der Bildung von Tonnage aus den hochgradigen Venen wobei im Tigril Gebiet, die Explorationsarbeiten das Ziel verfolgten, ein breite geophysische Anomalie zu testen und zu bewerten und deren parallele Strukturen, die exzellente tiefgradige Haufentonnage ergeben könnte.

In diesem Zeitraum testeten 10 Löcher mit insgesamt 1.766 m die breite geophysikalische Tigril Anomalie und auch die Umgebung der Entdeckung des Lochs A3 welches einen Abschnitt mit 7,05 g/t Gold über 8,0 m durchteufte innerhalb einer 20 m weiten Zone mit durchschnittlich 3,02 g/t Au (siehe Pressemitteilung vom 27. Juli 2010). Jedoch ergaben Folgebohrungen erratisch tiefere Goldwerte oder verfehlten die Durchteufung der Zone.

Bewertungsberichte die durch Herrn Michel Jebrak, Ph.D., Professor der Naturwissenschaften an der Université du Quebec a Montreal und Spezialist in Marokkanischer Geologie und Frau Kateri Marchand, PGeo, unabhängige Beraterin, die gerade ein zweimonatiges Mandat für das Unternehmen abschloss gehen davon aus, dass das Vorhandensein einer Goldmineralisierung auf dem Amizmiz Vorkommen eventuell in genetischer Relation zu einem reduzierten intrusiven Goldsystem steht (RIRG). Potassische Verwitterung die in den Bohrkernen identifiziert wurden aus der AZ-10 Zone sind Indikativ für ein Hochtemperaturumfeld das durch ein plutonisches System hervorgerufen werden konnte. Etliche Beobachtungen bestätigen die Nähe eines Azegour metallogenen Intrusionssystem das im Süden des Bezirks austritt.

Das RIRG Vorkommen ist durch folgendes charakterisiert:

- Auftreten von Wolfram (W),
- Tiefe Schwefelvolumen,
- Eine reduzierte schwefelmineralische Ansammlung die durch Pyrit charakterisiert wird,
- Felsiges, ilmenitisches (nicht magnetisch) Plutone.

Die meisten wichtigen vorkommenstypischen Gesteine die mit der RIRG Gruppe in Verbindung gebracht werden, sind intrusions-beherbergte Sets von dünnen, schichtigen Quarzvenen mit tiefem Schwefelanteil und einer Au-Bi-Te-W Signatur. Der Typ dieser schichtigen Venenmineralisierung formt typischerweise Haufentonnagen in tiefgradige Goldvorkommen. Die besten Beispiele für RIRGs liefern die Minen Fort Knox (Alaska) und Dublin Gulch (Yukon).

Unter den wichtigen Aspekten des Amizmiz Grundstücks die ein RIRG model befürworten lassen und ganz allgemein gesprochen, liegen folgende Anzeichen für ein mineralisiertes System vor:

- Ein NNW-Tendierender Korridor der regional austritt und von der Azegour Mine bis in die TR-AZ Zonen verfolgt werden kann. Dieser Korridor verläuft parallel eines stratigraphischen Kontakts zwischen tuffen vulkanischen Gesteinen und Karbon sedimentierten Einheiten wo zahlreiche Basismetall Auftretungen schon bestimmt werden konnten. (Abb. 1)
- Liegt nahe der Molybdän-Wolfram-Kupfer Azegour Mine, früherer Produzent der in skarnischen Kalksteineinheiten liegt inmitten der Kontaktaureole des Azegour Pluton.
- Sets von dicken und extensiven, porphyritischen granitischen Gesteinsgängen ziehen sich über eine Entfernung von 7,5 km und teilen die Azegour Mine von den TR-AZ Zonen ab. Diese Gesteinsgänge füllen bereits vorher schon existierende extensionale Brüche die auch das Vorkommen eines verschütteten Pluton nahe legen.

Unter folgendem Link finden Sie die Abbildung dazu:

<http://www.irw-press.com/dokumente/Maya-Bild.pdf>

Weitere Explorationsarbeiten und Nachforschungen werden benötigt um ein substantielles RIRG Modell zu erstellen. Dies wird Teil des 2011er Programms sein. Die Analyse der Bohrkerns und /oder der Proben wird routinemäßig auch Untersuchungen nach Wolfram, Arsen und Bismut nach sich ziehen, da diese Elemente oft mit Goldmineralisierungen auftreten und helfen können breite mineralische Zonenmuster zu erstellen und auch im Hinblick auf die weitere auseinander liegenden Blei-Zink Zusammenhänge.

Maya plant die Annahmen zu testen, die ein neues geologisches Modell auf Amizmiz stützen. Das Unternehmen ist bereit das 2011 Explorationsprogramm Mitte Januar zu starten, welches folgendes umfassen wird:

- Geologische Oberflächenarbeiten werden der Akquise einer hochauflösenden Satellitenaufnahme und der strukturellen Interpretation folgen;
- Strom Geochemieuntersuchung für die gesamten 80 km² Gelände (5 Genehmigungen);
- Bohrungen auf dem NNW Korridor wie beschrieben um RIRG Modell zu bestätigen;
- Bohrungen auf den AZ und TR Strukturen um die mineralische Ressource in die Tiefe zu erhöhen.

Die mineralogischen Goldauftretungen werden zurzeit in Montreal untersucht.

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Kateri Marchand, PGeo und Qualifizierte Person nach den Regeln des National Instrument 43-101 untersucht.

ÜBER MAYA

Maya Gold & Silver Inc. ist eine kanadische Bergbaugesellschaft, an der TSX Venture notiert und fokussiert sich auf die Exploration und Entwicklung von Gold- und Silbervorkommen. Das Unternehmen hat sich verpflichtet, die Entwicklung und Wertentwicklung seiner Hauptgrundstücke –die Amizmiz Gold- und Silberprojekte in Marokko voran zu bringen.

Für weitere Informationen über Maya besuchen Sie bitte www.mayagoldsilver.com oder kontaktieren Sie:

Maya Gold & Silver Inc.:
Guy Goulet
President und Chief Executive Officer
T: 450-435-0700 ext. 204
ggoulet@mayagoldsilver.com

Weder die TSX Venture Exchange noch ihre Regulatorischen Serviceanbieter (Begriff wie definiert in den Statuten der TSX Venture Exchange) übernehmen keinerlei Verantwortung und Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorausschauende Aussagen

Ausser für Aussagen die historische Fakten sind, sind alle Aussagen in dieser Pressemitteilung vorausschauende Aussagen ohne Begrenzung bezgl. neuer Projektkäufe und zukünftiger Pläne oder Ziele und beinhalten Risiken und Unsicherheiten. Es gibt keine Gewähr für solche Aussagen, dass diese richtig sind. Aktuelle Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können stark von den angenommenen und getroffenen Aussagen abweichen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23485--Maya-Gold-und-Silver-testet-neues-geologisches-Modell-auf-Ihrem-Amizmiz-Vorkommen-in-Marokko.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).